Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 7 (1885)

Heft: 33

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 33 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

Bricfkaffen der Redaktion.

6. 28. 5. Burde mit Bergnügen notirt; herzlichen Dant für die Abressen.

herzlichen Dant für die Abressen.
Fr. J. L. in A. Lassen Sie die Kleine ia nicht so früh stricken, lieber leichtere Hausgeschäftle verrichten und sich im Freien tummeln. Ein Corfet für eine Sechziährige! Wodenken Sie him Freie, ungehinderte Bewesung und die Grazie kommt von selbst. Mit der Mode soll die Kleidung solch' kleiner Dinger noch absolut nichts zu schaffen haben; da soll einzig die Zweinklichte die gegen Flecken die in Leinzeitelmittel die gegen Flecken.

soll einzig die Zweckmäßigkeit maßgebend sein.

28. Universalmittel, die gegen Flechsten und jede andere Hautkrankheit bei jedem Individuum helfen sollen, sind im Allgemeinen nicht zu empfehlen, und ganz besonders kann dies nicht geschepen, wenn die Mittheilung eine anonyme ist. Geregelte, sehr einzache Lebensweise, Vermeidung aller scharfen und gewürzten, sowie setten Sveisen und anhaltende, energische Hauthslege sind dagegen in jedem Falle zu empfehlen und saft überal hülfreich. Kerrn S. L. Wenn die Kantsache nicht

herrn S. E. Menn die Thatfache nicht mit dem vollen Namen des Ginjenders ver-bürgt ift, so fann unfererfeits die Cache nicht öffentlich gerügt werden.

öffentlich gerügt werden.

21. Al. in G. Warm empfunden sind alle drei Rummern, nur das Bersmaß ift noch nicht siggiam genug und der Reim ift oft mangelbast. Beides Gerügte ist indeh bei Rr. 2 bermieden. Berwenden Sie Ihre Mußestunden dagu, Ihr Talent auszubilden. Ihre Leicheit wird Ihnen dabei wohl zu State fommen, denn Sie ählen glücklicherweise nicht zu Densenigen, die als Schülter schon sich jür einen Meister halten und die keinen Tadel ertragen und noch viel weniger ein Lob.

Ar G. A. in I. Das Tragen von Ohres

tragen und noch viel wentiger ein Lob. Fr. E. W. in V. Das Tragen von Ohrstingen ist von keiner Bedeutung. Beschäffen Sie sich Dr. Paul Niemeyer's "Nathgeber für Mütter" und studiren Sie das Buch ernstlich; es wird Sie ganz sicher darauf führen, wie die Ursachen der verschiebenen Keiden zu beseitigen sind. Auch in Band 7 und Band 3 der "Verztlichen Sprechstunden", vom selben Betzasser, werden Sie vorzügliche Ausschlichen Mudmidlusse und Anweizungen sinden. und Unweisungen finden.

Erika. Auch wir würden es nicht fertig bringen, bei geschlossenen Fenstern zu schlafen. Wenn aber Ihre Zimmergeschrift von der Rachtluft krant zu werden behauptet, so bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als die Stelle zu verlassen.

Iseforgte Aufter in It. Wir können Ihnen die Kunste und Frauenarbeitsschule der Geschwisser Boos in Zürich aus eigener An-ichauung bestens empsehlen. Richt nur ist der Unterricht ein vorzüglicher, sondern es ist auch das Familienleben ein sehr ansprechendes und gediegenes. gediegenes.

6. 5. in 5. Bur Reinigung von Gold-und Gilberborden beftreichen Gie diese mit einer tleinen, in gemärntem Weingeift getauch-ten Bürfte. Die Bürfte muß sehr weich sein und mussen die stedlen der Borden besonders berücksichtigt werden.

Fr. G. B. in Ba. Laffen Sie Ihre Kinder nicht unbeaufsichtigt ihre Freizeit bei Gespielen zubringen.

Fr. 5. 3. in 5t. 2. In der Badflube soft tein fleines Kind schlafen. Der qualende, harinadige hautausschlag ist auf die übermäßige hibe zurückzuführen.

Inserate.

Jodem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerte nwer-den gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann, findet bei einer Familie von 3—4 erwachsenen Personen Jahresstelle. Ohne gute Zeugnisse wolle man sich nicht melden.
Offerten unter Chiffre H 3814 Z an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Zürich.

Gesucht:

Eine bestandene Person von gutem Charakter, die Liebe zu Kindern hat und deren Leitung man ihr ruhig überlassen könnte. Auf Nadel-Arbeit müsste sie eingeübt sein. Der Eintritt könnte bald möglichst geschehen.

Offerten unter Chiffre M B 3062 be-fördert die Exped. d. Bl. [3062]

Doppeltbreiter Serge-Foulé

(garantirt reine Wolle) à Fr. 1. per Elle oder Fr. 1. 65 per Meter bis Fr. 3. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken versenden portofrei in's Haus [2931 Oettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Eine junge Tochter von gutem Hause, welche ihre Lehrzeit im Handel vollendet hat, wünscht Stelle in einem Laden. Offerten sende man unter Chiffre E F 3108 an die Expedition d. Bl. [3108

Eine Tochter im Alter von 19 Jahren sucht eine Stelle als Dienstmädchen bei einer in's Ausland (Italien, Frankreich oder England) reisenden Herrschaft. Offerten unter Chiffre H 42 G an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Voolger in St. Gallen

Vogler in St. Gallen.

Eine kleine Haushaltung im Kanton Bern sucht ein zuverlässiges Mädchen, das wenigstens 20 Jahre zählt und alle

häuslichen Arbeiten versteht. Briefe unter Chiffre W 3110 befördert die Expedition dieses Blattes. [3110

Ein best empfohlenes Mädchen, deutsch und angehend französisch sprechend, auch im Anfertigen von Damenkleidern ziemlich bewandert, wünscht Stelle bei einer achtbaren Familie als Zimmermädchen achtoaren Familie als Zimmermaachen oder für die andern Hausgeschäfte. Zeug-nisse gerne zu Diensten. [3107 Offerten gefl. sub Chiffre F. R. 3107 an die Expedition dieses Blattes.

Köchin-Gesuch.

In ein gutes Haus nach Friedrichshafen findet eine selbstständige Köchin, die sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Ende August Stelle. [3103

Nähere Adresse ertheilt die Expedition.

Gesucht:

Zu einer einzelnen Dame eine im Nähen und allen häuslichen Arbei-ten bewanderte **Tochter**, welche auch schon in guten Häusern ge-dient hat. Eintritt: 1. September. Anmeldungen unter A F 3086 mit Referenzen über frühere Dienste be-fördert die Exped. d. Bl. [3086] Zu einer einzelnen Dame eine im
Nähen und allen häuslichen Arbeiten bewanderte **Tochter**, welche auch schon in guten Häusern gedient hat. Eintritt: 1. September. Anmeldungen unter AF 3086 mit Referenzen über frühere Dienste befördert die Exped. d. Bl. [3086]

Eine 20 Jahre alte Tochter aus Schaff-Eine 20 Jahre alte Tocher aus Schain-hausen winscht Stelle in einem guten Hause der französischen Schweiz, wo ihr Gelegenheit sich darböte, die französische Sprache zu erlernen. Sie sieht mehr auf freundliche Behandlung als auf grossen Lohn; sie hat das Glätten erlernt und auch einige Kenntnisse in den Hausge-gehöften. schäften.

Anmeldungen unter Chiffre Sch 238 Q befördern Haasenstein & Vogler in Schaff-

Stelle · Gesuch.

3060] Eine 18jährige Tochter aus guter Familie, welche Deutsch und Französisch spricht und in der Haushaltung erfahren ist, wünscht Stellung als Ladentochter oder zur Stütze der Hausfrau.

Gefl. Offerten an die Exped. d. Bl.

Nach Frankreich

wird ein starkes, intelligentes Mädchen gesucht, das ein wenig kochen und gut bügeln kann. Schöner Lohn wird zugesichert und das Reisegeld, wenn nöthig, vorausgeschickt und bei guten Leistungen nicht zurückverlangt. Es wird nur die deutsche Sprache verlangt. [3113]

3105] Herr S. Geissler, Instituteur in Auvernier bei Neuenburg, nimmt

Jünglinge

bis zu 16 oder 17 Jahren bei sich auf, welche die französische Sprache zu erler-nen wünschen. Familienleben. Mässige Preise. Referenzen stehen zu Diensten.

3083] Dans un bon Magasin de Modes à Lausanne on demande des apprenties. S'adresser au Bureau du Journal.

Wer harte Arbeiten zu verrichten hat und glaubt, sich durch ein Gläschen Branntwein stärken zu können, dem sage ich, dass eine Tasse [3111

anerkanntermassen das beste Stärkungs-mittel ist, dessen Preis sich nicht höher stellt als für die Durchführung des obi-gen schädlichen Verfahrens. (H-2525-J)

Luftkurort Ober-Yberg (Ktn. Schwyz).

Pension Holdener

empfiehlt sich der geehrten Damenwelt für den Sommeraufenthalt, sowie Touristen und Passanten. Heimeliges Familienleben. Pensionspreis 4 Fr. Zuvorkommendste

F. Holdener-Walder.



Gestrickte Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von Aerzten und andern Autoritäten empfohlen wurde, liefert in Wolle und Baum-wolle — Probe-Corsets per Nachnahme —

die erste schweiz. Corset-Strickerei von E. G. Herbschleb 3109] in Romanshorn.

Reblauben-Gaze

Breite 100 cm. 120 cm. 150 cm. à Cts. 45 55 per Stück, 50 m. lang, billiger.

Spalier-Netze

Breite 2 cm. (weitmaschig Fr. 1. 10 pr. M. engmaschig " 1. 25 " "

Trauben-Säckli

per Stück à 15 und 20 Cts., per 50 Stück Fr. 6.50 und Fr. 8.50 [04] empfiehlt bestens

D. Denzler, Sonnenquai 12,

CHOCOLAT



SUCHARD # NEUCHATEL (SUISSE)

3114] Für eine Schweizerfamilie in Mailand wird ein junges, tüchtiges Mädchen gesucht, das neben den Hausgeschäften die bessere Bürgerküche versteht. Ein-tritt Mitte September. Anmeldungen unter J. A. 3114 an die. Evnedition dieses Blettes

Expedition dieses Blattes.

Doppeltbreiter Cachemir Quadrillé (garantirt reine Wolle) à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1. 45 per Meter bis Fr. 2. 65 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [2849

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Nussextract-Haarfarbe v. J. F. Schwarzlose, Söhne, Hoflief.

Berlin, Markgrafenstrasse 29
nicht zu verwechseln mit gleichnamigen Fabrikaten, welche sämmtlich auf Nachahmung beruhen —
gibt jedem ergrauten Haar vermittels einfachen Durchkämmens die natürliche Haarfarbe sofort wieder. Die Unschädlichkeit und Aechtheit ist vom vereideten Gerichts- und Handelschemiker bestätigt. — Originalflaschen allein ächt zu beziehen durch F. Bardy.

Pariser

Corsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

867] **M**^{me} **Prétat**, Hottingerstrasse 26, Zürich.

Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern.

Vollständige Möblirungen

Für Ess., Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher Ausführung. [2999 Preise äusserst billig; Solidität garantirt. Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise einge-sandt. (H 1525 Y)

3025] Die von Herrn **Gehrig-Lichti** in Zürich fabrizirten, rühmlichst bekannten, patentirten und in der Landesausstellung prämirten

Stiefelzieher mit Sicherheitshalter sind in allen Grössen zu beziehen in: Zürich: bei Hrn. Weber, Schuhhandlung, Kuttelgasse; Frau Schneeli, Tonhalle.

Winterthur: Hrn. Baumann-Lichti, Glashandlung. Bern: HH. Gebr. Lüscher, Lederhandlg.;

Hrn. Wirz, Nachfolger von Adolf Graf, Schuhhandlung; Hrn. Lanz-Hoffmann,

Schubhandlung; Hrn. Lanz-Hoffmann, Lederhandlung. Genf: Hrn. Ersam-Ruegg, Lederhdlg. Basel: Hrn. Braun-Bräuming, Spalenb. 13; Hrn. Härdi-Hänggi, Freiestrasse 67. St. Gallen: Hrn. Heinrich Bösch, Möbelhandlung, Goliathgasse. Aarau: Hrn. Alois Morath, Glashandlg. Zofingen: Hrn. Suter, Spezereihandlung. Olten: Hrn. Meier-Bosshard, Möbelhdlg. Baden: Hrn. Gubler, Eisenwaarenhdlg. Stäfa: Hrn. Joh. Kuntz, Schuhhandlung. Affoltern a. A.: Jungfrau Bär, Handlung. Pfäffikon (Zürich): Hrn. J. Raths, Hdlg. Chur: HH. Morath & Cie. Samaden: HH. Kaiser & Cie. Wattwil: Hrn. G. Grob.

In dem Pensionat Cour de Bonvillars

bei Grandson (Schweiz) (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben men. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das Franz., Engl. und Ital. in Wort und Schrift gründlich zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in Mathem., Buchh. etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. Jaquet-Ehrler, Dir. [3075

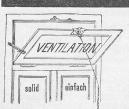
Billigste Wolldecken

kleiner Flecken wegen ausgeschieden, verkaufe ich in feiner, schöner Qualität **30 Procent = Fr. 3 bis 9 unter dem Ankaufspreise**, namentlich sehr vortheilhaft für Hôtels und Pensionen. [3030

Bahnhofstr. 35 bei der Hauptpost. H. Brupbacher Zürich.

Brunnenthurm obere Zäune 26.

[2904



Stierlin's automatische 'ederbander

eignen sich vorzüglich zum selbsthätigen Schliessen oder Oeffnen von Öberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

Nordostbahn-Hôtel & Pension Dampfbootstation C Station Schloss Wolfsberg. Ermatingen. Ermatingen.

Prachtvolle geschützte Lage mit herrlicher Aussicht, Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Etablissements, comfortable Einrichtung, grosse Säle, vorzügliche Küche, feine und reelle Flaschen-, offene Landweine, sowie Flaschenbiere, Bäder im Hause, Seebadanstalt Ermatingen, 15 Minuten, eigene Equipagen. Pensionspreis: 5, 6, 7 Fr. incl. Zimmer, je nach Lage. Auf Verlangen Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich 3064]

Der Eigenthümer: C. Bürgi-Ammann.

e-les-Bains, Suisse

Etablissement hydro-électrothérapique. Pension de fr. 6 à 10.

Cure de Raisins dès le 15 Août. m. médecin. **Chessex & Emery**, propriétaires. Dr. Mehlem, médecin.

Lainer, Parquetier

= St. Jakobstrasse 8, St. Gallen. =

empfiehlt seine bewährte

Parquetboden-Wichse,

auch für Möbel verwendbar, in Büchsen von 1/2 bis 15 Kilo; flüssige Wichse in Flaschen, Oel, Stahlspähne zum Böden reinigen.

Vierwaldstättersee. =

Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer. Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.

Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.

Grosse Terrasse, Billard - Zimmer. Ruderboote. Seebäder. (Fast alle Zimmer heizbar.)

Dampfschiffsstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern 20 Minuten nach Weggis.

J. Frei-Meyer.



Für Damen : Erleichtert das Bügeln wirkt vortheilhaftauf Wasche

Patent Doppelglanz Stärke von W. ZWICK, Albersweiler Pfalz

Damen-Confections-Magazin

Wormann Söhne

Marktplatz St. Gallen Stadtschreib.

Spezialitäten in Tricot-Taillen

Tricot-Kinderkleidchen

in allen erdenklichen Farben und Grössen. NB. Halbwollene und baumwollene Taillen führen wir nicht.

Nach Auswärts Auswahlsendungen bereitwilligst und franko.

Versandt nach der ganzen Schweiz.

Zürich

Zähringerstrasse 12.

Spezialität: Dr. Wiel'sche Schinken (für Magenkranke präparirt.) Dr. Wiel'schen Suppenstoff und Brod.

Rauchfleisch und Zungen, Tapioca in Flocken, Gries und Mehl.



Spécialité de Chocolat à la Noisette

Gänzliche Liquidation

Seidendetailgeschäftes Jacob Zürrer

Bahnhofstrasse 18, Zürich

bis Ende September. - Fabrikpreise. -

Muster aller noch vorräthigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und

ornangstoffe

eigenes und englisch Fabrikat, crême und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco Nef & Baumann, Herisau. 25907

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G)

L. Ed. Wartmann,

2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

Eine gut empfohlene, junge Tochter, Modiste, sucht Stelle als Arbeiterin in der französischen Schweiz, am liebsten in

Anfragen unter Chiffre A B 3092 an die Exped. d. Bl.

Morges — Genfersee. Hôtel und Pension du Mont-blanc.

Prachtvolle Lage am See, Aussicht auf Gebirge und den Mont-blanc, schöner Garten, schöne, schattige Spaziergänge in der Umgebung der Stadt. Seebäder. Gute Küche und reelle Weine. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an (alles inbegriffen).

Es empfiehlt sich

G. Guggisberg, Propriétaire.

Koch- & Bratfett

Extra-Qualität

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 121/2 und 25 Kilos netto, billigst bei J. Finsler im Meiershof (OF8586) Zürich.

Gute Bezugsquelle für

St. Galler Stickereien jeder Art

Von Hand verfertigte Spitzen,

Muster, Stoffe und Zubehör jeder Art. 192 an Spitzen für Confection auf Bestellung. [3068] [3092 Louis Jeanneret, Treille 3, Neuchâtel.